

VERANSTALTUNGEN 2022

INFO: AXEL HAGEDORN TEL.: 06893 - 37 01

Alle Veranstaltungen in Verbindung mit der VHS Halberg

Termine finden nur statt, wenn die aktuelle Coronasituation dies zulässt. Informieren Sie sich bitte auf unserer Webseite www.nabu-fechingen-kleinblittersdorf.de

Samstag 22. Januar 2022 / 19.00 Uhr **Waldkauzwanderung**



Gewandert wird durch das Revier des Waldkauzes. Es besteht die Möglichkeit, den Balzruf des Waldkauzes zu hören und ihn evtl. zu beobachten. Hierbei lernen wir den Lebensraum und die Lebensweise des Waldkauzes kennen. Das Aussehen der Eule wird anhand eines Präparates erläutert. Als Abschluss gemütliches Beisammensein mit warmen Getränken in unserer NABU-Hütte *(mit Axel Hagedorn)*

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Samstag 12 Februar 2022 / 9.30 Uhr **Obstbaumschnittkurs**



Unter sachkundiger Anleitung werden Bäume unterschiedlicher Altersgruppen geschnitten. Erziehungsschnitt, Erhaltungsschnitt und Verjüngungsschnitt. **Termin findet auch bei Regen statt.** *(mit Axel Hagedorn)*

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad,
(direkt hinter der Brücke rechts)

Samstag 05. März 2022 / 09.30 Uhr **Obstbaumveredelung**



Verschiedene Möglichkeiten der Obstbaumveredelung werden an praktischen Beispielen gezeigt. Nach der Einführung kann sich jeder unter Anleitung im Veredeln üben. Es besteht eventuell die Möglichkeit, an kleinen Wildlingen die Veredelung durchzuführen und den Baum mitzunehmen. **Termin findet auch bei Regen statt.** *(mit Axel Hagedorn)*

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Freitag 11. März 2022 / 18.00 Uhr **Steinkauzbalz**



Wanderung um Auersmacher. Hierbei lernen wir den Lebensraum und die Lebensweise der drittkleinsten Eule Europas kennen. Das Aussehen des Kauzes wird anhand eines Präparates erläutert. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zur Schwemm“. *(mit Axel Hagedorn)*

TREFFPUNKT: Auersmacher, Parkplatz Seniorenheim Barbarahöhe

Sonntag 20. März 2022 / 15.00 Uhr



Jahreshauptversammlung

In Bliesransbach , Gasthaus Kessler, Mittelstr.3, Ortsmitte

Bitte um zahlreiches Erscheinen

Anschließend gegen 16.00 Uhr Filmvortrag zum Vogel des Jahres, danach Kaffee und Kuchen

Samstag 02. April 2022 / 09.30 Uhr



Sensedengel- und Mähkurs

Dengeln, Wetzen und Einstellen der Sense. Anschließend Mähübungen. Wenn möglich Sense mitbringen. **Termin findet auch bei Regen statt.**
(mit Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Samstag 07. Mai 2022 / 14.00 Uhr



Imkerei

Im Rahmen der Besichtigung eines NABU-Imkerstandes werden Interessierte sachkundig über die Bienenhaltung, über insektenfreundliche Pflanzen im Garten und vieles andere informiert.
(mit Jean R.Mas und Frank Scheuer)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Sonntag 08. Mai 2022 / 08.00 Uhr



Vogelstimmenwanderung

Etwa 2-3 stündige Wanderung durch verschiedene Bereiche.
Bitte festes Schuhwerk, bzw. Gummistiefel anziehen.
(mit Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Sonntag 15. Mai 2022 / 9.30 Uhr



Naturkundliche Wanderung

Eine etwa 3-4 stündige Wanderung durch verschiedene Lebensräume unserer Kulturlandschaft und Kennenlernen der hier vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt (Orchideen u.a.)
(mit Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Sonntag 22. Mai 2022 / 10.00 Uhr



Ornithologische Tagesfahrt ins Naturschutzgebiet Waghäusel

Fahrgemeinschaft - Marschverpflegung mitnehmen. Unseren Abschluss machen wir gegen 17 Uhr im Fischrestaurant auf der Insel Rott in unmittelbarer Nähe des Rheins.

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz an der Römerapotheke
Abfahrt 10:00 Uhr, Fahrgemeinschaft

FRAGEN ZU DEN VERANSTALTUNGEN?



Axel Hagedorn

Im Tiefenbach 8a / 66130 SB – Fechingen

Tel. 06893 - 3701 / **Mobil:** 0163 - 4447133

E-Mail: nabu_axel_hagedorn@yahoo.de

Web: www.nabu-fechingen-kleinblittersdorf.de

Spendenkonto der Ortsgruppe:

NABU Fechingen-Kleinblittersdorf, Sparkasse Saarbrücken, **IBAN:** DE 09 5905 0101 00447 10457 **BIC:** SAKS DE 55

Falls Sie auch über E-Mail Informationen über unsere Aktivitäten erhalten möchten, senden Sie eine E-Mail an:

info@nabu-fechingen-kleinblittersdorf.de

Samstag 27. August 2022 / 19.00 Uhr Flusskrebsbeobachtung am Wogbach



Erfahren Sie Näheres zur Biologie der Flusskrebse und den verschiedenen Arten bei einem einführenden Vortrag durch die Biologin Claudia Klos-Engels. Seit vielen Jahren beschäftigt sie sich mit den Krebsen im Saarland. Bestaunen Sie das nächtliche Treiben der gepanzerten Ritter des Gewässergrundes im Schein von Taschenlampen. Gummistiefel und Taschenlampen sind mitzubringen. Für Kinder zu empfehlen.

Info/Anmeldung: 0174-9503523 oder 06893-3701 (**Anmeldung erforderlich**)

TREFFPUNKT: Parkplatz Thalmühle bei Bischmisheim (Wogbachtal)

Sonntag 04. Sept. 2022 / 09.30 Uhr

Lebensraum Fließgewässer



Wanderung entlang des Fechinger Baches. Kennenlernen der bachbegleitenden Bäume und Sträucher und deren ökologische Bedeutung. Biologische Gewässeruntersuchung. **Bitte Gummistiefel mitbringen. Für Kinder besonders geeignet. Ersatzkleider für Kinder mitbringen.**

(mit Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Sonntag 11. Sept. 2022 / 9.30 Uhr

Naturkundliche Wanderung



Eine etwa 3 stündige Wanderung durch das Naturschutzgebiet „Birzberg“ - **Enzianwanderung -**

(mit Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Fechingen, Parkplatz Schwimmbad
(direkt hinter der Brücke rechts)

Sonntag 09. Okt. 2022 / 14.00 Uhr

Naturkundliche Herbstwanderung



Eine etwa 3 stündige Wanderung durch die Feldflur und eine interessante Führung durch den Wald.

Info/Anmeldung: 0174-9503523 oder 06893-3701 (**Anmeldung erforderlich**)

(Mit Michael Keßler und Axel Hagedorn)

TREFFPUNKT: Bliesransbach, Hartungshof

Sonntag 13. Nov. 2022 / 14.00 - 17.00 Uhr **Platter Schwanz und scharfe Zähne**



Mit der Naturwacht Saarland dem Biber auf der Spur.

„Auf den Spuren der Biber an der Blies“ ist eine Führung betitelt, die von der Naturwacht Saarland angeboten wird. Seit seiner Wiedereinbürgerung lebt der europäische Biber auch wieder an Gewässern der Biosphärenregion Bliesgau. Als Sympathieträger ist er aufgrund seiner anatomischen Besonderheiten zwar weitgehend bekannt, jedoch dürfte den meisten Menschen seine heimliche Lebensweise verborgen sein. Im Rahmen der Veranstaltung werden deshalb Ökologie, Lebensraumsprüche sowie das Sozialverhalten des größten europäischen Nagetieres erläutert. Zudem werden praktische Hinweise zum Erkennen der Anwesenheit von Bibern an Gewässern vermittelt. Gebietsranger Michael Keßler wird den Teilnehmern eine spannende und erkenntnisreiche Führung durch ein Biberrevier an der Blies vermitteln.

Info/Anmeldung: 0174-9503523 oder 06893-3701 (**Anmeldung erforderlich**). Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen.

TREFFPUNKT: Ort wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Biber-Exkursion an der Blies

Traditionell beendet der NABU Fechingen-Kleinblittersdorf sein jährliches Ausflugsprogramm mit einem Besuch im Revier der Blies-Biber. So versammelten sich auch in diesem November etwa 20 Personen zum Rundgang am Bliesbogen in Breitfurt. Unter kundiger Führung von Naturwacht-Ranger Michael Keßler und Axel Hagedorn waren die Teilnehmer unserem größten einheimischen Nagetier dicht auf den Fersen.

Doch zuerst waren Handwerker gefragt. Dank der Mithilfe eines sehr jungen Naturforschers wurde der „Eingang“ des Naturschutzgebiets mit einem neuen Schild ausgestattet.

Die Wiederansiedlung des Bibers im Saarland ist eine Erfolgsgeschichte. Nachdem die Art hierzulande ausgestorben war, wurden ab 1998 etwa 20 Tiere an der Ill ausgesetzt. Offenbar gefiel ihnen ihr neuer Lebensraum, denn mittlerweile leben wieder etwa 600-800 Tiere im Saarland, davon 80-100 an die Blies. Um es vorweg zu nehmen: Die Breitfurter Biberfamilie machte sich an diesem Nachmittag rar, vermutlich hatten sich die dämmerungs- und nachtaktiven Tiere an einen Ruheplatz zurückgezogen.

Die typischen Merkmale konnten die Teilnehmer dennoch an einem Präparat hautnah erleben: der platte, ledrige Schwanz, das ungemein dichte Fell und die wirklich beeindruckend großen, scharfen Zähne. Ein ausgewachsener Tier bringt bei 1,40 m Körperlänge gut und gerne 35 kg auf die Waage.

Der Rundweg entlang des Flussufers führt ein Stück über die weitläufige Auwiese, die auch an einem grauen Novembertag ihren Reiz hat. Die leuchtend roten Beeren des Schneeballs und die pinken Früchte des Pfaffenhütchens bringen Farbe ins Spiel. Auwald und

